



**Jahresbericht inklusive dem geprüften Jahresabschluss
zum 30. September 2020
für die österreichische Finanzmarktaufsicht (FMA)**

FTC FUTURES FUND SICAV

Société d'investissement à Capital Variable

R.C.S. Luxembourg B47021

Keine Zeichnung darf auf der Grundlage dieses Berichtes entgegengenommen werden. Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht, falls Letzterer ein späteres Datum als der Jahresbericht trägt, erfolgen.

FTC FUTURES FUND SICAV

Inhaltsverzeichnis

Management und Verwaltung	2
Informationen für die Anleger	3
Aktivitätsbericht	4
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	7
Kombinierte Vermögensaufstellung	10
Kombinierte Ertrags- und Aufwandsrechnung	11
Kombinierte Veränderungen des Nettovermögens	12
FTC Futures Fund Classic	13
Vermögensaufstellung	13
Ertrags- und Aufwandsrechnung	14
Veränderungen des Nettovermögens	15
Entwicklung des Nettovermögens	16
Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen zum 30. September 2020	17
Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen zum 30. September 2019	18
Terminkontrakte zum 30. September 2020	19
Terminkontrakte zum 30. September 2019	21
Wertpapierbestandsveränderungen (ungeprüft)	23
Erläuterungen zum Jahresabschluss	24
Zusätzliche Informationen (ungeprüft)	27

FTC FUTURES FUND SICAV

Management und Verwaltung

Gesellschaftssitz	88, Grand-Rue L-1660 Luxemburg
Verwaltungsrat	
Vorsitzender	Serge D'ORAZIO Independent Director 25, Cité Schmiedenacht L-4993 Sanem
Verwaltungsratsmitglieder	Mag. Franz HARTLIEB Geschäftsführer FTC Capital GmbH Seidlgasse 36/3 A-1030 Wien Dr. Rolf MAJCEN Geschäftsführer FTC Capital GmbH Seidlgasse 36/3 A-1030 Wien
Investment Manager und Verwalter alternativer Investmentfonds (AIFM)	FTC Capital GmbH Seidlgasse 36/3 A-1030 Wien
Geschäftsführer des AIFM	Mag. Franz HARTLIEB Dr. Rolf MAJCEN Eduard POMERANZ
Verwahrstelle	Quintet Private Bank (Europe) S.A. (vormals KBL European Private Bankers S.A.) 43, Boulevard Royal L-2955 Luxemburg
Domizilier-, Register-, Verwaltungs- und Transferstelle	Kredietrust Luxembourg S.A. 88, Grand-Rue L-1660 Luxemburg
Cabinet de Révision agréé	Deloitte Audit Société à responsabilité limitée 20, Boulevard de Kockelscheuer L-1821 Luxemburg
Verkaufsstelle	FTC Capital GmbH Seidlgasse 36/3 A-1030 Wien
Steuerlicher Vertreter in Österreich	PwC Österreich Donau-City-Strasse 7 A-1220 Wien

FTC FUTURES FUND SICAV

Informationen für die Anleger

1. Informationen für österreichische Anleger

Aktien des FTC Futures Fund Classic können gem. § 49 AIFMG in Österreich vertrieben werden. Die FMA hat am 18.2.2015 im Sinne des § 49 (7) AIFMG bestätigt, dass die Aktien am FTC Futures Fund Classic bis auf Weiteres an Privatkunden gemäß Definition nach § 2 (1) Z 36 AIFMG in Österreich vertrieben werden dürfen.

FTC Futures Fund Classic kann zu wesentlichen Teilen in börsengehandelte Futures sowie in Sichteinlagen oder kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten investieren.

Die Informationen gem. § 21 (4), (5) AIFMG werden im jeweils aktuellen Fonds-Rechenschaftsbericht offengelegt.

Hinweise für Privatinvestoren: Gem. § 48 (7) Z.9 AIFMG wird auf das besondere mit dieser Veranlagung verbundene Risiko hingewiesen.

2. Informationen für US-Personen

Die angebotenen Aktien wurden nicht gemäß dem U.S. Securities Act von 1933 in seiner novellierten Form registriert und die Gesellschaft ist nach dem U.S. Investment Company Act von 1940 in seiner novellierten Form nicht registriert. Die angebotenen Aktien dürfen und werden in den Vereinigten Staaten von Amerika, ihren Territorien oder Besitzungen oder an US-Personen, (außer in Transaktionen, mit denen keine gesetzlichen Bestimmungen verletzt werden) weder direkt noch indirekt zum Verkauf angeboten, verkauft, übertragen oder vorgelegt. US-Personen werden nach den im aktuellen Verkaufsprospekt beschriebenen Merkmalen betrachtet.

Teilfondsstrategie

Der Teilfonds FTC Futures Fund Classic (vormals FTC Futures Fund) wurde im Mai 1998 gegründet. Er basiert auf einem rein systematischen, technischen und überwiegend trendfolgenden Multi-Style Ansatz, bei dem unterschiedliche Teilstrategien zum Einsatz kommen: kurz- bis langfristige Trendfolge, opportunistische Tradingstrategien mit Momentum- und Mean-Reversion-Charakteristika, statistische Quant-Modelle. Die Zielvolatilität von 20 Prozent wird durch systematisches Risikomanagement kontrolliert. Der Teilfonds investiert in ein breit diversifiziertes Universum aus liquiden, an internationalen Börsen gehandelten Futures-Kontrakten aus den Sektoren Währungen, Zinsen, Aktienindizes und Rohstoffe. Zielgruppe sind erfahrene Investoren.

Zusammenfassung der wichtigsten Ereignisse

Oktober 2019

Der Oktober brachte Entspannung im Handelsstreit zwischen den USA und China in Form eines Teilabkommens, eine Zinssenkung durch die US-Notenbank inklusive zusätzlicher Lockerungsmaßnahmen und die nächste Verschiebung des Brexit-Datums. Diese Entwicklungen und wenig überraschende Konjunkturdaten begünstigten eine – noch moderate – Fortsetzung des Aktien-Bullenmarktes, aber auch einen weiteren Preissturz bei Staatsanleihen und eine deutliche Schwächung des USDollars. Dieser gab gegen die anderen Leitwährungen im Schnitt um 2 Prozent nach, der Verlust gegen den Euro lag bei 2,8 Prozent.

November 2019

Gleich am Monatsanfang hoben deutlich bessere als erwartete Arbeitsmarktdaten aus den USA die Stimmung an den Märkten. Im weiteren Verlauf kamen Daten zur deutschen Konjunktur, die weniger schlecht waren als erwartet – so ist war größte europäische Volkswirtschaft im dritten Quartal um Haaresbreite an einer Rezession vorbeigeschrammt. In diesem Umfeld verzeichneten Aktienindizes Gewinne. Staatsanleihen tendierten seitwärts. Im Rohstoffhandel legten Energiewerte und Kupfer ein wenig zu, während Edelmetalle, Mais oder Soja nachgaben. Im Währungssegment setzte sich die Dollarstärke fort – wenn auch ohne größere Kurssprünge.

Dezember 2019

Vorläufige Entspannung im Handelsstreit zwischen den USA und China, überraschend gute Arbeitsmarktdaten aus den USA oder ein nach sieben negativen Monaten erstmals wieder positiver deutscher Konjunktur-Index des Zentrums für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) – diese und weitere positive Nachrichten boten ein günstiges Umfeld für Risiko-Assets. Fast alle Aktienindizes erholten sich von einer Abwärtskorrektur zu Anfang des Monats und beendeten den Dezember mit Gewinnen. Auch die Preise der Mehrzahl der gehandelten Rohstoffe und die Kurse der Non-Dollar-Währungen stiegen, während die Preise von Staatsanleihen teils deutlich nachgaben.

Januar 2020

Im Zentrum der öffentlichen Aufmerksamkeit stand die Ausbreitung des Corona-Virus in China. Ängste, dass sich die Epidemie zu einer Pandemie ausweiten und die Weltkonjunktur dämpfen könnte, dürften Auslöser für eine Trendwende an den Märkten gewesen sein. Das Risk-on Regime endete zur Monatsmitte, danach wurden Risiko-Assets verkauft und die üblichen sicheren Häfen gesucht. Die meisten Aktien-Leitindizes schlossen am Ende mit Monatsverlusten. Am tiefsten bergab ging es in Hong Kong, wo der Hang Seng Index 6,7 Prozent nachgab. Industrierohstoffe wurden an den Terminmärkten verkauft. US-Leichtöl fiel um knapp 16, Heizöl um fast 20, und Kupfer um 10 Prozent. Gold und Staatsanleihen dagegen legten zu. Zehnjährige US-Treasury Notes und deutsche Bundesanleihen stiegen jeweils um mehr als 2,5 Prozent. Im Währungssegment wertete der Dollar gegen den Euro um etwa 1 Prozent auf.

Februar 2020

Im Februar erreichte die Coronavirus-Epidemie Europa. Der damit zusammenhängende Einbruch im Tourismus und beginnende Beeinträchtigungen in den internationalen Lieferketten schürten Ängste vor noch weiter reichenden wirtschaftlichen Folgen. Die Aktienmärkte reagierten darauf mit einem massiven Ausverkauf, was Ende des Monats in der schlechtesten Börsenwoche seit der Finanzkrise 2008 resultierte. Industrierohstoffe handelten ebenfalls mit hohen Abschlägen. Kupfer fiel um 10 Prozent, US-Leichtöl gab um fast 16 Prozent nach. Zulegen konnten dagegen die typischen „sicheren Häfen“ wie Gold und Staatsanleihen. Der Dollar wurde seinem Ruf als Fluchtwährung Nummer Eins dagegen diesmal nicht gerecht: Er gab sowohl gegenüber dem Euro als auch gegenüber dem Yen nach.

März 2020

Die Covid-19-Pandemie und ihre dramatischen Auswirkungen waren im März das nahezu einzige Thema in den Nachrichten-Medien. Dass in Europa und den USA mit einer tiefen Rezession zu rechnen ist, gilt bereits als ausgemacht, während über viele andere Aspekte noch Rätselraten herrscht. In diesem Licht dehnten die gehandelten Aktienindizes ihre Verluste des Vormonats bei extremen Volatilitäten weiter aus. Die Bandbreite der Monatsveränderungen lag zwischen -10 und -21 Prozent. Auch auf den Rohstoffmärkten setzte sich der Preisverfall fort, wobei Energie-Futures erneut am stärksten nachgaben. US-Leichtöl kratzte mehrfach an der Marke von 20 Dollar je Barrell und schloss um 52 Prozent tiefer. Staatsanleihen dagegen verteuerten sich weiter.

FTC FUTURES FUND SICAV

Aktivitätsbericht (Fortsetzung)

April 2020

Im April wurden erste Wirtschaftsdaten veröffentlicht, welche eine Ahnung vom katastrophalen Einfluss der Corona-Krise vermitteln. In den USA ist das Bruttoinlandsprodukt im ersten Quartal um 4,8 Prozent geschrumpft, die Einzelhandelsumsätze gar um 8,7 Prozent. In Deutschland ist der GfK-Konsumklimaindex auf ein Rekordtief gefallen. Diesen und weiteren schlechten Daten zum Trotz erholten sich die wichtigsten etablierten Aktienmärkte. Spitzenreiter war die USA, wo der S&P 500 fast 13 Prozent zulegte. Rohstoffe dagegen gaben auch im April weiter nach. Der Preis für US-Leichtöl zur Lieferung im Mai fiel am Terminmarkt kurz vor dem Auslaufen wegen voller Lager sogar kurzzeitig weit unter null. Wenig Bewegung gab es dagegen auf den FX- und Zinsmärkten. Hier oszillierte etwa der Euro in einem Band zwischen 1,08 und 1,1 Dollar. Seitwärts und bei geringerer Volatilität als zuletzt tendierten auch deutsche oder US-amerikanische Staatsanleihen.

Mai 2020

Im Monatsverlauf hagelte es bei den veröffentlichten Konjunkturdaten erneut Negativrekorde. So gingen in den USA im April so viele Arbeitsplätze wie noch nie zuvor verloren – über 20 Millionen. Die US-Handelsumsätze brachen im selben Zeitraum um 16 Prozent und der deutsche Export im März um 12 Prozent ein. Wie schon im April konnten solche Zahlen die Aufholjagd an den Aktienmärkten nicht stoppen, sondern lediglich dämpfen. Die Zugewinne in den Leitindizes blieben diesmal durchwegs einseitig. Auch andere Risiko-Assets, allen voran Energiewerte, waren gefragt. US-Leichtöl legte an der Futures-Börse CME um 94 Prozent zu, nachdem es in den vier Vormonaten um 71 Prozent gefallen war. Im Währungssegment gab der US-Dollar gegen den Euro um 1,3 Prozent nach. Anleihen zeigten sich uneinheitlich. Während etwa der deutsche Bund-Future etwas nachgab, legten US-Treasuries eine Spur zu.

Juni 2020

Einige Indikatoren deuteten auf eine Konjunkturerholung hin, darunter Konsum und Arbeitsmarktzahlen aus den USA oder der deutsche Ifo-Geschäftsklimaindex. Andererseits verzeichneten insbesondere die USA zuletzt wieder rasant steigende Fallzahlen in der Corona-Pandemie. In diesem weiterhin von Unsicherheit geprägten Umfeld überwogen an den Aktienmärkten stark volatile Seitwärtsbewegungen. Der S&P 500 etwa legte über den gesamten Monat 1,8 Prozent zu, verlor aber am 11. Juni fast 6 Prozent und der zugehörige Volatilitätsindex VIX explodierte auf über 40 Prozent. Ruhiger, aber ebenfalls seitwärts, tendierten Anleihen. Preise für US-Treasuries blieben nahezu unverändert. Energiewerte legten erneut zu – US-Leichtöl um 9 Prozent auf 39 Dollar je Barrell. Die Währungsmärkte zeigten sich in den letzten Wochen richtungslos.

Juli 2020

Die im Juli veröffentlichten Konjunkturdaten waren durchwachsen. In den USA stand eine Erholung des privaten Konsums einer wieder steigenden Zahl von Anträgen auf Arbeitslosenunterstützung gegenüber. In der EU hellte die Einigung auf ein Wiederaufbauprogramm die Stimmung vorübergehend auf, während die Zahlen zum Bruttoinlandsprodukt noch eine Spur schlechter ausfielen als prognostiziert: Das BIP der Eurozone ist im zweiten Quartal um annualisierte 15 Prozent eingebrochen. Die Aktienmärkte entwickelten sich regional unterschiedlich. Während die meisten europäischen Indizes und der japanische Nikkei nachgaben, stiegen die Benchmarks in den USA und Kanada. Auch die Preise von Staatsanleihen-Futures legten noch einmal zu – zehnjährige US-Treasuries um 0,7 Prozent. Im Währungssegment setzte sich die Dollarschwäche fort. Rohstoffe verteuerten sich im Durchschnitt etwas – Energiewerte im Vergleich zu den extrem hohen Schwankungen des ersten Halbjahres lediglich moderat, Metalle etwas stärker.

August 2020

Ein Ende der ultralockeren Geldpolitik scheint nach der Notenbankkonferenz in Jackson Hole am Ende August in weiter Ferne – FED-Chef Powell kündigte hier unter anderem eine künftige Flexibilisierung des Inflationsziels an. Wichtige Konjunkturdaten waren im August relativ robust und fielen teils auch besser aus als erwartet. Die Aktienmärkte legten in diesem Umfeld erneut zu, US-Indizes stärker als europäische. Die Preise für Staatsanleihen entwickelten sich bei einem stark volatilen Monatsverlauf talwärts: Sowohl US-Treasuries als auch deutsche Bundesanleihen notierten tiefer als zuletzt. Im Rohstoffsegment kletterten Energiewerte den vierten Monat in Folge und auch Agrargüter sowie Industriemetalle verteuerten sich. Die Gold-Rally der vergangenen Monate legte dagegen eine Pause ein. An den Währungsmärkten setzte sich die Dollarschwäche bei gedämpftem Tempo fort.

September 2020

Die meisten wichtigen Konjunkturdaten blieben im September im Rahmen der Erwartungen. Dennoch kam es bereits Anfang des Monats zu einem Einbruch an den Aktienmärkten, wobei US-Technologiewerte besonders stark korrigierten. Ende des Monats lag der S&P 500 knapp 4 Prozent im Minus. Die Verluste in den europäischen Leitindizes fielen geringer, jene in Australien und Hongkong höher aus. Begleitet wurde der Einbruch von Korrekturen anderer Risiko-Assets, darunter Industriemetalle und Energie. Auch Gold verlor gegen den Trend mehr als 4 Prozent an Wert und im Währungssegment gewann der US-Dollar nach einer Schwächephase von fünf Monaten erstmals wieder an Boden. Preise von US-Anleihen tendierten seitwärts, der deutsche Bund-Future legte bei kräftigen zwischenzeitlichen Schwankungen etwa 1 Prozent zu.

Entwicklung der Handelsstrategien im FTC Futures Fund Classic

Trendabrisse an den Zins-, Währungs- und Rohstoffmärkten führten gleich zu Beginn des Geschäftsjahres zu signifikanten Verlusten in den Trendfolge basierten Systemen des Fonds und es dauerte bis in den Februar 2020, bis diese wieder aufgeholt werden konnten. Danach führte der Einbruch der Risiko-Assets im Verlauf der ersten Welle der Corona-Pandemie zunächst zu einem weiteren Verlust. Die Handelslogiken positionierten sich aber schnell in Richtung der neuen Marktbewegungen und der März 2020 verlief, wie es in Stress-Phasen zu erwarten ist, sehr positiv in Bezug auf die Fondsp performance. Die Stammklasse (EUR B) gewann 10,7 Prozent und verzeichnete damit einen weit überdurchschnittlichen Monat. In der nachfolgenden V-förmigen Erholung, die durch noch nie gekannte Interventionen der Notenbanken getrieben wurde, erodierte der Gewinne und die Handelspositionen drehten allmählich wieder in die Richtung der neuen Markttrends. Nach einem profitablen Sommer folgte im September ein neuerlicher Trendabrisse und der Fonds fiel nochmals zurück in die Verlustzone. Auf diese Weise blieb für das Geschäftsjahr ein Verlust von 5,2 (EUR B), 2,8 (USD B) bzw. 3,0 Prozent (EUR C).

Luxemburg, den 28. Oktober 2020

Der Verwaltungsrat

Anmerkung: Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé

An die Aktionäre
der FTC FUTURES FUND SICAV
88, Grand-Rue
L-1660 Luxembourg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss der FTC FUTURES FUND SICAV (die "Gesellschaft") und seines Teilfonds - bestehend aus der Vermögensaufstellung, dem Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen und der Aufstellung der Terminkontrakte zum 30. September 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, den Veränderungen des Nettovermögens und der Entwicklung des Nettovermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zum Jahresabschluss, mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft und seines Teilfonds zum 30. September 2020 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettovermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der *Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF)* angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß diesem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des *Réviseur d'Entreprises Agréé* für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von der Gesellschaft in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen *International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants (IESBA Code)* zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des *Réviseur d'Entreprises Agréé* zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Gesellschaft für den Jahresabschluss

Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé (Fortsetzung)

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat der Gesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Gesellschaft beabsichtigt, die Gesellschaft zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des Réviseur d'Entreprises Agréé für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des *Reviseur d'Entreprises Agréé*, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentlich falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat der Gesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Erläuterungen.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Gesellschaft, sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des *Reviseur d'Entreprises Agréé* auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des *Reviseur d'Entreprises Agréé* erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Erläuterungen, und beurteilen wir, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé (Fortsetzung)

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie die wesentlichen Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Für Deloitte Audit, *Cabinet de Révision Agréé*

Jan van Delden, *Réviseur d'Entreprises Agréé*
Partner

16. Dezember 2020

FTC FUTURES FUND SICAV

Kombinierte Vermögensaufstellung (in EUR)

	30.09.2020	30.09.2019
<u>Vermögenswerte</u>		
Anlagen		
Wertpapierbestand zum Marktwert	1.962.046,20	2.143.564,35
	<u>1.962.046,20</u>	<u>2.143.564,35</u>
Barmittel und Barmitteläquivalente		
Bankguthaben	22.708.703,54	24.044.347,93
Andere liquide Guthaben	14.311.421,01	13.358.685,31
	<u>37.020.124,55</u>	<u>37.403.033,24</u>
Forderungen		
Forderungen aus Geldgeschäften	701.102,70	-
Ausstehende Zeichnungsbeträge	7.416,67	-
Zinsforderungen aus Bankguthaben	-	279,17
Nicht realisierter Gewinn aus Terminkontrakten	490.299,56	985.478,09
Rechnungsabgrenzungsposten	4.232,79	4.084,48
	<u>1.203.051,72</u>	<u>989.841,74</u>
Gesamtvermögenswerte	<u>40.185.222,47</u>	<u>40.536.439,33</u>
<u>Verbindlichkeiten</u>		
Zahlbare Beträge		
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	7.670.722,37	1.200.285,06
Verbindlichkeiten aus Geldgeschäften	701.479,40	-
Verbindlichkeiten aus Bankzinsen	12.001,60	12.842,50
Nicht realisierter Verlust aus Terminkontrakten	262.495,27	745.428,75
Fällige Kosten	179.470,23	225.608,76
	<u>8.826.168,87</u>	<u>2.184.165,07</u>
Gesamtverbindlichkeiten	<u>8.826.168,87</u>	<u>2.184.165,07</u>
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	<u>31.359.053,60</u>	<u>38.352.274,26</u>

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

FTC FUTURES FUND SICAV

Kombinierte Ertrags- und Aufwandsrechnung (in EUR)

	01.10.2019 - 30.09.2020	01.10.2018 - 30.09.2019
Erträge		
Anlageerträge		
Nettodividendenerträge	-	19.473,11
Zinserträge aus Bankguthaben	1.254,16	12.322,88
	<u>1.254,16</u>	<u>31.795,99</u>
Realisierte Anlagegewinne		
- aus Terminkontrakten	41.275.397,09	46.578.586,88
- aus Devisengeschäften	36.516,92	-
	<u>41.311.914,01</u>	<u>46.578.586,88</u>
Anstieg der nicht realisierten Ergebnisse aus Anlagen		
- aus Terminkontrakten	1.235.728,31	1.238.172,76
	<u>1.235.728,31</u>	<u>1.238.172,76</u>
Andere Einkünfte		
Andere erhaltene Kommissionen	15.511,24	19.719,31
	<u>15.511,24</u>	<u>19.719,31</u>
Gesamterträge	<u>42.564.407,72</u>	<u>47.868.274,94</u>
Aufwendungen		
Entgelte für Anlageberatung oder Anlageverwaltung		
Verwaltungs- und Vertriebsgebühren	1.326.800,74	1.415.924,29
	<u>1.326.800,74</u>	<u>1.415.924,29</u>
Sonstige Aufwendungen		
Verwahrstellenaufwand	24.517,90	25.751,77
Bankspesen und sonstige Gebühren	12.030,59	1.478,18
Transaktionskosten	380.446,27	532.907,75
Zentralverwaltungsaufwand	131.841,55	132.674,78
Honorare externer Dienstleister	36.138,96	35.735,23
Sonstiger Verwaltungsaufwand	36.156,08	40.140,59
Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")	16.114,39	18.362,70
Andere Steuern	-	500,00
Zinsaufwendungen aus Bankverbindlichkeiten	216.647,61	184.790,94
Zinsaufwendungen aus Terminguthaben	2.242,50	15.394,45
Sonstige Kosten	10.580,66	4.153,85
	<u>866.716,51</u>	<u>991.890,24</u>
Realisierte Anlageverluste		
- aus Terminkontrakten	40.503.505,96	43.729.568,93
- aus Devisengeschäften	-	25.754,84
	<u>40.503.505,96</u>	<u>43.755.323,77</u>
Minderung der nicht realisierten Ergebnisse aus Anlagen		
- aus Wertpapieren	181.518,15	235.973,59
- aus Terminkontrakten	1.247.973,36	2.077.288,01
	<u>1.429.491,51</u>	<u>2.313.261,60</u>
Gesamtaufwendungen	<u>44.126.514,72</u>	<u>48.476.399,90</u>
Nettoaufwand	<u>-1.562.107,00</u>	<u>-608.124,96</u>

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

FTC FUTURES FUND SICAV

Kombinierte Veränderungen des Nettovermögens (in EUR)

	01.10.2019 - 30.09.2020	01.10.2018 - 30.09.2019
Nettoaufwand	-1.562.107,00	-608.124,96
Zeichnung von Aktien	6.531.775,81	4.204.903,48
Rücknahme von Aktien	-11.962.889,47	-3.718.540,24
Summe der Veränderungen des Nettovermögens	-6.993.220,66	-121.761,72
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	38.352.274,26	38.474.035,98
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	31.359.053,60	38.352.274,26

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

FTC Futures Fund Classic
Vermögensaufstellung (in EUR)

	30.09.2020	30.09.2019
<u>Vermögenswerte</u>		
Anlagen		
Wertpapierbestand zum Marktwert	1.962.046,20	2.143.564,35
	<u>1.962.046,20</u>	<u>2.143.564,35</u>
Barmittel und Barmitteläquivalente		
Bankguthaben	22.708.703,54	24.044.347,93
Andere liquide Guthaben	14.311.421,01	13.358.685,31
	<u>37.020.124,55</u>	<u>37.403.033,24</u>
Forderungen		
Forderungen aus Geldgeschäften	701.102,70	-
Ausstehende Zeichnungsbeträge	7.416,67	-
Zinsforderungen aus Bankguthaben	-	279,17
Nicht realisierter Gewinn aus Terminkontrakten	490.299,56	985.478,09
Rechnungsabgrenzungsposten	4.232,79	4.084,48
	<u>1.203.051,72</u>	<u>989.841,74</u>
Gesamtvermögenswerte	<u>40.185.222,47</u>	<u>40.536.439,33</u>
<u>Verbindlichkeiten</u>		
Zahlbare Beträge		
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	7.670.722,37	1.200.285,06
Verbindlichkeiten aus Geldgeschäften	701.479,40	-
Verbindlichkeiten aus Bankzinsen	12.001,60	12.842,50
Nicht realisierter Verlust aus Terminkontrakten	262.495,27	745.428,75
Fällige Kosten	179.470,23	225.608,76
	<u>8.826.168,87</u>	<u>2.184.165,07</u>
Gesamtverbindlichkeiten	<u>8.826.168,87</u>	<u>2.184.165,07</u>
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	<u>31.359.053,60</u>	<u>38.352.274,26</u>
Anzahl der im Umlauf befindlichen Aktien der Klasse B EUR	1.517.245,897	1.922.569,847
Nettoinventarwert pro Aktie der Klasse B EUR	15,78	16,64
Anzahl der im Umlauf befindlichen Aktien der Klasse B USD	509.162,444	618.906,145
Nettoinventarwert pro Aktie der Klasse B USD	USD 8,82	USD 9,07
Anzahl der im Umlauf befindlichen Aktien der Klasse C EUR	214.163,923	70.281,278
Nettoinventarwert pro Aktie der Klasse C EUR	16,76	17,28

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

FTC Futures Fund Classic

Ertrags- und Aufwandsrechnung (in EUR)

	01.10.2019 - 30.09.2020	01.10.2018 - 30.09.2019
Erträge		
Anlageerträge		
Nettodividendenerträge	-	19.473,11
Zinserträge aus Bankguthaben	1.254,16	12.322,88
	<u>1.254,16</u>	<u>31.795,99</u>
Realisierte Anlagegewinne		
- aus Terminkontrakten	41.275.397,09	46.578.586,88
- aus Devisengeschäften	36.516,92	-
	<u>41.311.914,01</u>	<u>46.578.586,88</u>
Anstieg der nicht realisierten Ergebnisse aus Anlagen		
- aus Terminkontrakten	1.235.728,31	1.238.172,76
	<u>1.235.728,31</u>	<u>1.238.172,76</u>
Andere Einkünfte		
Andere erhaltene Kommissionen	15.511,24	19.719,31
	<u>15.511,24</u>	<u>19.719,31</u>
Gesamterträge	<u>42.564.407,72</u>	<u>47.868.274,94</u>
Aufwendungen		
Entgelte für Anlageberatung oder Anlageverwaltung		
Verwaltungs- und Vertriebsgebühren	1.326.800,74	1.415.924,29
	<u>1.326.800,74</u>	<u>1.415.924,29</u>
Sonstige Aufwendungen		
Verwahrstellenaufwand	24.517,90	25.751,77
Bankspesen und sonstige Gebühren	12.030,59	1.478,18
Transaktionskosten	380.446,27	532.907,75
Zentralverwaltungsaufwand	131.841,55	132.674,78
Honorare externer Dienstleister	36.138,96	35.735,23
Sonstiger Verwaltungsaufwand	36.156,08	40.140,59
Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")	16.114,39	18.362,70
Andere Steuern	-	500,00
Zinsaufwendungen aus Bankverbindlichkeiten	216.647,61	184.790,94
Zinsaufwendungen aus Terminguthaben	2.242,50	15.394,45
Sonstige Kosten	10.580,66	4.153,85
	<u>866.716,51</u>	<u>991.890,24</u>
Realisierte Anlageverluste		
- aus Terminkontrakten	40.503.505,96	43.729.568,93
- aus Devisengeschäften	-	25.754,84
	<u>40.503.505,96</u>	<u>43.755.323,77</u>
Minderung der nicht realisierten Ergebnisse aus Anlagen		
- aus Wertpapieren	181.518,15	235.973,59
- aus Terminkontrakten	1.247.973,36	2.077.288,01
	<u>1.429.491,51</u>	<u>2.313.261,60</u>
Gesamtaufwendungen	<u>44.126.514,72</u>	<u>48.476.399,90</u>
Nettoaufwand	<u>-1.562.107,00</u>	<u>-608.124,96</u>

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

FTC Futures Fund Classic

Veränderungen des Nettovermögens (in EUR)

	01.10.2019 - 30.09.2020	01.10.2018 - 30.09.2019
Nettoaufwand	-1.562.107,00	-608.124,96
Ausschüttungen	0,00	0,00
Zeichnung von Aktien	6.531.775,81	4.204.903,48
Rücknahme von Aktien	-11.962.889,47	-3.718.540,24
Summe der Veränderungen des Nettovermögens	-6.993.220,66	-121.761,72
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	38.352.274,26	38.474.035,98
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	31.359.053,60	38.352.274,26

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

FTC Futures Fund Classic

Entwicklung des Nettovermögens (in EUR)

zum 30. September 2020

Nettovermögen	Währung	30.09.2018	30.09.2019	30.09.2020
	EUR	38.474.035,98	38.352.274,26	31.359.053,60

Wert pro Aktienklasse	Währung	30.09.2018	30.09.2019	30.09.2020
B EUR	EUR	17,21	16,64	15,78
B USD	USD	9,03	9,07	8,82
C EUR	EUR	17,47	17,28	16,76

Anzahl der Aktien	im Umlauf zu Beginn des Geschäftsjahres	ausgegeben	zurückgenommen	im Umlauf am Ende des Geschäftsjahres
B EUR	1.922.569,847	171.399,884	-576.723,834	1.517.245,897
B USD	618.906,145	129.317,346	-239.061,047	509.162,444
C EUR	70.281,278	157.125,827	-13.243,182	214.163,923

FTC Futures Fund Classic

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) zum 30. September 2020

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens
<u>Wertpapierbestand</u>					
<u>Offene Investmentfonds</u>					
Investmentfonds (OGAW)					
EUR	165.016,501	FTC Gideon I Isth Cap	1.999.999,99	1.962.046,20	6,26
Summe des Wertpapierbestandes			<u>1.999.999,99</u>	<u>1.962.046,20</u>	<u>6,26</u>
<u>Bankguthaben</u>					
Terminguthaben bei Banken					
EUR	3.000.000,00	Raiffeisenbank Dornbirn -0.0500% 27.07.2021	3.000.000,00	3.000.000,00	9,57
EUR	3.000.000,00	Société Générale SA -0.1400% 14.04.2021	3.000.000,00	3.000.000,00	9,57
Summe Terminguthaben bei Banken			<u>6.000.000,00</u>	<u>6.000.000,00</u>	<u>19,14</u>
Sichtguthaben bei Banken			16.708.703,54	16.708.703,54	53,28
Summe Bankguthaben			<u>22.708.703,54</u>	<u>22.708.703,54</u>	<u>72,42</u>
Andere liquide Guthaben, netto				6.640.698,64	21,18
Sonstige Vermögenswerte/(Verbindlichkeiten)				47.605,22	0,14
Gesamt				<u>31.359.053,60</u>	<u>100,00</u>

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

FTC Futures Fund Classic

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) zum 30. September 2019

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens
<u>Wertpapierbestand</u>					
<u>Offene Investmentfonds</u>					
Investmentfonds (OGAW)					
EUR	165.016,501	FTC Gideon I Istl Cap	1.999.999,99	2.143.564,35	5,59
Summe des Wertpapierbestandes			1.999.999,99	2.143.564,35	5,59
<u>Bankguthaben</u>					
Terminguthaben bei Banken					
EUR	3.000.000,00	Raiffeisenbank im Rheintal eGen, Dornbirn 0.0500% 27.07.2020	3.000.000,00	3.000.000,00	7,82
Summe Terminguthaben bei Banken			3.000.000,00	3.000.000,00	7,82
Sichtguthaben bei Banken					
Summe Bankguthaben			21.044.347,93	21.044.347,93	54,87
Andere liquide Guthaben, netto				12.158.400,25	31,70
Sonstige Vermögenswerte/(Verbindlichkeiten)				5.961,73	0,02
Gesamt				38.352.274,26	100,00

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

FTC Futures Fund Classic

Terminkontrakte (in EUR)

zum 30. September 2020

Währung	Anzahl der Kontrakte	Bezeichnung	Markt	Datum	Marktpreis*	Exposition	Nicht realisierte Wertentwicklung (in EUR)
Terminkontrakte							
Zinsterminkontrakte							
EUR	393	EURIBOR 3 Months BASE 365	ICE	Dec-21	100,54	98.250.000,00	-37,50
USD	387	EUR-USD 3 Months	CME	Dec-21	99,79	82.508.954,46	-916,77
GBP	451	GBP 3 Months	ICE	Dec-21	100,03	62.132.211,54	-4.677,14
Summe der Zinsterminkontrakte						242.891.166,00	-5.631,41
Devisenterminkontrakte							
USD	37	AUD	CME	Dec-20	0,72	5.416.685,14	14.838,82
USD	41	CAD	CME	Dec-20	0,75	6.114.626,68	-3.701,18
USD	44	CHF	CME	Dec-20	1,09	9.796.496,76	-15.179,94
USD	41	EUR	CME	Dec-20	1,17	4.370.629,37	5.639,18
USD	39	GBP	CME	Dec-20	1,29	4.765.139,97	6.747,83
USD	169	JPY	CME	Dec-20	0,01	35.086.989,20	591,63
An die Aktien der Klasse B USD gebundene Devisenterminkontrakte							
USD	-30	EUR	EUR	Dec-20	1,17	3.198.021,49	27.295,11
Summe der Devisenterminkontrakte						68.748.588,61	36.231,45
Indexterminkontrakte							
EUR	3	DAX Germany Index	DAX	Dec-20	12.779,00	961.936,50	4.212,50
EUR	-48	Euro Stoxx 50 EUR (Price) Index	EUX	Dec-20	3.194,00	-1.542.864,00	-20.430,00
GBP	-21	FTSE 100 Index	ICE	Dec-20	5.841,50	-1.364.952,38	30.330,44
HKD	-10	Hang Seng Index	HFE	Oct-20	23.430,00	-1.290.702,15	-14.002,43
USD	9	Nasdaq 100 Stock Index	CME	Dec-20	11.407,25	1.738.130,41	-3.927,17
JPY	20	Nikkei 225 Index	SGX	Dec-20	23.205,00	1.902.234,29	8.444,82
USD	5	RUSSELL 2000	CME	Dec-20	1.504,40	320.809,87	8.920,35
USD	13	S&P 500 Index	CME	Dec-20	3.352,00	1.848.930,16	25.541,53
CAD	3	S&P TSX 60 Index	MSE	Dec-20	961,50	373.090,21	-6.398,44
AUD	-11	S&P/ASX 200 Index	SFE	Dec-20	5.802,00	-1.000.368,78	7.945,12
CHF	15	Swiss Market Index	EUX	Dec-20	10.184,00	1.418.604,18	-15.067,53
JPY	16	TOPIX Index (TOKYO)	OSE	Dec-20	1.625,50	2.143.901,63	6.141,69
USD	-29	US Dollar Index SPOT	FNX	Dec-20	93,93	-2.321.929,05	8.836,77
Summe der Indexterminkontrakte						3.186.820,88	40.547,65
Rohstoffterminkontrakte							
USD	-35	Brent Crude	ICE	Dec-20	42,30	-1.262.578,88	-6.737,17
USD	8	Coffee 'C'	FNX	Dec-20	1,11	283.856,39	-25.088,48
USD	58	Copper	CMX	Dec-20	3,03	3.749.893,40	2.526,44
USD	26	Corn	CBT	Dec-20	3,79	420.177,38	13.602,25
USD	100	Cotton	NYB	Dec-20	0,66	2.805.304,45	29.123,32
USD	24	Gasoline	NYM	Nov-20	1,18	1.015.736,65	10.233,16
USD	15	Gold - Ounce	CMX	Dec-20	1.895,50	2.424.739,89	-20.723,18
USD	4	Lean Hogs	CME	Dec-20	0,63	86.099,27	-793,11
USD	21	Live Cattle	CME	Dec-20	1,12	804.826,88	2.217,29
USD	-29	Natural Gas	NYM	Nov-20	2,53	-624.961,62	16.894,08
USD	-20	NY Harbor ULSD	NYM	Nov-20	1,15	-825.386,32	-10.716,70
USD	9	Silver	CMX	Dec-20	23,49	901.611,80	-31.187,11
USD	125	Soybean	CBT	Nov-20	10,24	5.455.291,66	162.757,97
USD	71	Sugar 11	NYB	Mar-21	0,14	916.182,16	3.753,71
USD	-16	West Texas Intermediate Crude	NYM	Nov-20	40,22	-548.797,54	-7.982,26
USD	66	Wheat	CBT	Dec-20	5,78	1.626.641,65	77.306,84
Summe der Rohstoffterminkontrakte						17.228.637,22	215.187,05
Anleihenterminkontrakte							
CAD	72	Canada Govt Bond 6% 10 Years	MSE	Dec-20	151,81	6.979.737,58	-6.494,22
EUR	38	Euro Bund 10 Years	EUX	Dec-20	174,52	6.631.760,00	-12.310,00
EUR	85	Euro-BOBL 5 Years	EUX	Dec-20	135,17	11.489.450,00	-9.120,00
EUR	-200	Euro-Schatz 6% 2 Years	EUX	Dec-20	112,29	-22.458.000,00	1.150,00

* Die Angaben sind als Marktpreis pro Kontrakt zu verstehen.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

FTC Futures Fund Classic

Terminkontrakte (in EUR) (Fortsetzung)

zum 30. September 2020

Währung	Anzahl der Kontrakte	Bezeichnung	Markt	Datum	Marktpreis*	Exposition	Nicht realisierte Wertentwicklung (in EUR)
JPY	-13	Japan Govt Bond 6% 10 Years	OSE	Dec-20	152,11	-15.979.944,72	-13.818,80
GBP	32	Long Gilt Fut 10 Years	ICE	Dec-20	136,11	5.095.090,43	-10.326,90
USD	-3	US Treasury Bond (Long)	CBT	Dec-20	176,28	-451.000,98	1.758,91
USD	70	US Treasury Note 10 Years	CBT	Dec-20	139,53	8.329.513,47	-12.019,23
USD	413	US Treasury Note 2 Years	CBT	Dec-20	110,48	77.824.380,20	13.489,80
USD	169	US Treasury Note 5 Years	CBT	Dec-20	126,03	18.164.149,11	-10.840,01
Summe der Anleihenterminkontrakte						95.625.135,09	-58.530,45
Summe der Terminkontrakte						427.680.347,80	227.804,29

* Die Angaben sind als Marktpreis pro Kontrakt zu verstehen.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

FTC Futures Fund Classic

Terminkontrakte (in EUR)

zum 30. September 2019

Währung	Anzahl der Kontrakte	Bezeichnung	Markt	Datum	Marktpreis*	Exposition	Nicht realisierte Wertentwicklung (in EUR)
<u>Terminkontrakte</u>							
Zinsterminkontrakte							
EUR	108	EURIBOR 3 Months	ICE	Dec-20	100,56	27.149.850,00	8.250,00
USD	206	EUR-USD 3 Months	CME	Dec-20	98,53	46.542.262,89	14.034,12
GBP	39	GBP 3 Months	ICE	Dec-20	99,46	5.479.501,14	3.213,89
Summe der Zinsterminkontrakte						79.171.614,03	25.498,01
Devisenterminkontrakte							
USD	-171	AUD	CME	Dec-19	1,48	21.193.835,99	42.056,50
USD	-117	CAD	CME	Dec-19	1,32	16.220.478,95	-7.310,59
USD	-107	CHF	CME	Dec-19	1,00	24.675.533,33	111.183,73
USD	-117	EUR	CME	Dec-19	0,92	14.625.000,00	131.621,49
USD	-113	GBP	CME	Dec-19	0,81	15.970.630,39	55.448,54
USD	5	JPY	CME	Dec-19	108,07	1.063.499,25	-917,26
<u>An die Aktien der Klasse B USD gebundene Devisenterminkontrakte</u>							
USD	-40	EUR	CME	Dec-19	0,92	5.000.000,00	78.959,14
Summe der Devisenterminkontrakte						98.748.977,91	411.041,55
Indexterminkontrakte							
EUR	67	CAC 40 Index	CAC	Oct-19	5.676,00	3.804.119,30	35.585,00
USD	-108	CBOE SPX Volatility Index	CBF	Oct-19	17,13	-1.608.805,72	-6.283,25
EUR	20	DAX Germany Index	DAX	Dec-19	12.411,00	6.214.040,00	75.250,00
USD	1	DJ Industrial Average Index Euro Stoxx 50 EUR (Price)	CBT	Dec-19	26.901,00	123.449,05	-233,90
EUR	93	Index	EUX	Dec-19	3.555,00	3.319.588,50	32.540,00
GBP	35	FTSE 100 Index	ICE	Dec-19	7.383,50	2.930.360,89	29.101,61
EUR	24	FTSE MIB Index	MIL	Dec-19	22.066,00	2.652.924,00	10.645,00
HKD	-8	Hang Seng Index	HFE	Oct-19	26.042,00	-1.221.181,12	-4.253,17
USD	29	Nasdaq 100 Stock Index	CME	Dec-19	7.770,50	4.122.803,54	-953,95
JPY	17	Nikkei 225 Index	SGX	Dec-19	21.740,00	1.569.507,42	-8.466,06
USD	-4	RUSSELL 2000	CME	Dec-19	1.525,00	-279.466,67	233,90
USD	22	S&P 500 Index	CME	Dec-19	2.978,50	3.003.498,44	2.040,91
CAD	42	S&P TSX 60 Index	MSE	Dec-19	996,10	5.806.130,70	-42.292,59
AUD	37	S&P/ASX 200 Index	SFE	Dec-19	6.682,00	3.827.091,64	-231,98
CHF	54	Swiss Market index	EUX	Dec-19	10.054,00	5.007.536,57	42.674,95
JPY	2	TOPIX Index (TOKYO)	OSE	Dec-19	1.588,00	269.522,10	-2.715,93
USD	172	US Dollar Index SPOT	FNX	Dec-19	99,02	15.678.633,02	111.426,34
Summe der Indexterminkontrakte						55.219.751,66	274.066,88
Rohstoffterminkontrakte							
USD	-1	Brent Crude	ICE	Dec-19	59,25	-54.347,83	64,21
USD	-29	Coffee 'C'	FNX	Dec-19	1,01	-1.008.994,91	-18.350,99
USD	-52	Copper	CMX	Dec-19	2,58	-3.074.711,06	2.316,09
USD	-54	Corn	CBT	Dec-19	3,88	-960.924,60	-45.335,72
USD	-81	Cotton	NYB	Dec-19	0,61	-2.259.782,61	-33.163,64
USD	4	Gasoline	NYM	Nov-19	1,57	241.397,91	-7.119,43
USD	45	Gold - Ounce	CMX	Dec-19	1.472,90	6.079.664,28	-177.682,99
USD	-36	Lean Hogs	CME	Dec-19	0,73	-958.943,31	-62.795,82
USD	-58	Live Cattle	CME	Dec-19	1,10	-2.347.239,04	-73.197,58
USD	-5	Natural Gas	NYM	Nov-19	2,33	-106.861,13	825,54

* Die Angaben sind als Marktpreis pro Kontrakt zu verstehen.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

FTC Futures Fund Classic

Terminkontrakte (in EUR) (Fortsetzung)

zum 30. September 2019

Währung	Anzahl der Kontrakte	Bezeichnung	Markt	Datum	Marktpreis*	Exposition	Nicht realisierte Wertentwicklung (in EUR)
USD	-6	NY Harbor ULSD	NYM	Nov-19	1,90	-438.538,25	9.026,42
USD	22	Silver	CMX	Dec-19	17,00	1.715.079,80	-90.437,53
USD	-3	Soybean	CBT	Nov-19	9,06	-124.656,03	0,00
USD	-193	Sugar 11 West Texas Intermediate	NYB	Mar-20	0,13	-2.508.185,65	-87.785,73
USD	-19	Crude	NYM	Nov-19	54,07	-942.331,68	32.599,52
USD	-79	Wheat	CBT	Dec-19	4,96	-1.796.195,65	-75.754,45
Summe der Rohstoffterminkontrakte						-8.545.569,76	-626.792,10
Anleihenterminkontrakte							
CAD	44	Canada Govt Bond 6% 10 Years	MSE	Dec-19	142,60	4.345.899,16	3.144,58
EUR	94	Euro Bund 10 Years	EUX	Dec-19	174,25	16.379.500,00	3.160,00
EUR	99	Euro-BOBL 5 Years	EUX	Dec-19	135,65	13.429.350,00	11.430,00
EUR	34	Euro-Schatz 6% 2 Years Japan Govt Bond 6% 10 Years	EUX	Dec-19	112,33	3.819.220,00	180,00
JPY	7	Years	OSE	Dec-19	155,02	9.209.888,36	10.269,61
GBP	27	Long Gilt Fut 10 Years	ICE	Dec-19	134,24	4.096.240,88	59.423,79
USD	52	US Treasury Bond (Long)	CBT	Dec-19	162,31	7.741.928,09	18.488,58
USD	103	US Treasury Note 10 Years	CBT	Dec-19	130,31	12.311.674,46	24.622,78
USD	91	US Treasury Note 2 Years	CBT	Dec-19	107,75	17.987.983,86	-146,19
USD	170	US Treasury Note 5 Years	CBT	Dec-19	119,15	18.579.374,78	25.661,85
Summe der Anleihenterminkontrakte						107.901.059,59	156.235,00
Summe der Terminkontrakte						332.495.833,43	240.049,34

* Die Angaben sind als Marktpreis pro Kontrakt zu verstehen.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

FTC Futures Fund Classic

Wertpapierbestandsveränderungen (ungeprüft)

vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020

Währung	Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
	keine		

1. Allgemeine Informationen

FTC FUTURES FUND SICAV (die "Gesellschaft") ist nach Teil II des geänderten Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in die Liste der Luxemburger Investmentfonds eingetragen. Die Gesellschaft ist ein Investmentfonds, welcher unter Luxemburger Recht als Aktiengesellschaft in Form einer Investmentgesellschaft mit variablem Kapital ("*Société d'Investissement à Capital Variable*", SICAV) errichtet wurde. Als alternativer Investmentfonds unterliegt die Gesellschaft den Bedingungen gemäß des Gesetzes vom 12. Juli 2013 über Verwalter alternativer Investmentfonds ("AIFM") ("Gesetz vom 12. Juli 2013").

Die Gesellschaft wurde als "Umbrella-Fonds" gegründet, was den Anlegern ermöglicht, zwischen einem oder mehreren Anlagezielen durch die Anlage in einem oder mehreren Teilfonds innerhalb derselben gesellschaftlichen Struktur zu wählen.

Ausfertigungen der Satzung der Gesellschaft, der gültige Verkaufsprospekt sowie die jüngsten Berichte der Gesellschaft sind kostenlos am Sitz der Gesellschaft erhältlich, wo auch die Begleitverträge zur Einsicht vorliegen. Anleger können den gültigen Prospekt sowie die Satzung der Gesellschaft am Sitz der Zahl- und Informationsstelle einsehen. Dasselbe gilt auch für die jeweils neuesten Jahres- und Halbjahresberichte sowie für die im gültigen Prospekt unter "Begleitverträge" aufgeführten Verträge.

2. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

a) Darstellung der Finanzberichte

Die Finanzberichte der Gesellschaft sind gemäß den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen über Organismen für gemeinsame Anlagen ("OGA") und den in Luxemburg allgemein anerkannten Rechnungslegungsmethoden erstellt. Der Jahresabschluss der Gesellschaft wurde unter der Prämisse der Unternehmensfortführung aufgestellt.

b) Bewertung der Aktiva

Der Wert von Barmitteln, Schuldwechseln, Schuldscheinen und Forderungen, verauslagten Kosten, Bardividenden und zugesagten oder angefallenen, aber noch nicht erhaltenen Zinsen wird zum jeweiligen vollen Wert bewertet, es sei denn, dass die Zahlung oder der Erhalt in voller Höhe nicht wahrscheinlich ist, in welchem Fall vom Wert ein Abschlag vorgenommen wird, welcher nach Ansicht des Verwaltungsrates geeignet ist, den wahren Wert widerzuspiegeln.

Wertpapiere, welche an einer Börse notiert oder auf einem geregelten oder organisierten Markt gehandelt werden, werden auf der Grundlage ihres letzt verfügbaren Kurses bewertet, entsprechend der Veröffentlichung dieses Kurses durch ein vom Verwaltungsrat bestimmtes Kurssystem. Sofern diese Kurse den Marktwert solcher Wertpapiere nicht angemessen wiedergeben oder soweit in dem entsprechenden Portefeuille befindliche Wertpapiere nicht in der erwähnten Weise notiert oder gehandelt werden, wird die Bewertung auf der Grundlage der wahrscheinlich zu erzielenden Verkaufspreise aufgrund einer sachlichen Einschätzung nach bestem Wissen und Gewissen durch den Verwaltungsrat bzw. unter dessen Verantwortung bestimmt.

Der Wert von Futures und/oder Optionen, welche an einer Börse oder auf einem anderen geregelten oder organisierten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzt verfügbaren und durch ein genehmigtes Kursinformationssystem (z.B. Reuters, Telerate, Telekurs) übermittelten Kurses an dem entsprechenden Bewertungstag bewertet.

Sofern im Fondsvermögen gehaltene Wertpapiere, Futures oder Optionen an dem entsprechenden Tag nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten oder organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder wenn der wie vorstehend bestimmte Kurs den echten Marktwert solcher Wertpapiere, Futures oder Optionen nicht widerspiegelt, wird der Wert solcher Wertpapiere, Futures oder Optionen auf der Grundlage des voraussichtlichen Verkaufspreises aufgrund einer sachlichen Einschätzung nach bestem Wissen und Gewissen bewertet.

Der Verwaltungsrat kann nach eigenem Ermessen eine bestimmte andere Bewertungsmethode zulassen, sofern er der Meinung ist, dass die Bewertung nach einer solchen Bewertungsmethode den echten Marktwert eines Vermögenswertes angemessener wiedergibt. Der Verwaltungsrat kann sich dabei auf eine Bestätigung des Principal Brokers und dessen Filialen für die Bestimmung der für die Gesellschaft gehaltenen Vermögenswerte stützen, Ertrag und Ausgaben der Gesellschaft werden auf der Grundlage kumulierter Werte bestimmt.

Die Bewertung von Anteilen oder Aktien anderer offener Investmentfonds entspricht dem zuletzt nach den Richtlinien dieser Investmentfonds festgestellten Preis.

FTC FUTURES FUND SICAV

Erläuterungen zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

zum 30. September 2020

Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten in anderen Währungen als derjenigen, auf welche das Nettovermögen des entsprechenden Teilfonds lautet, werden zu den Marktkursen oder Umtauschkursen bewertet, welche zum Zeitpunkt der Bestimmung des Anteilwertes gelten.

c) Einstandswert der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des Teilfonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

d) Realisierte Anlagegewinne / (Anlageverluste) aus Wertpapieren

Die realisierten Anlagegewinne und Anlageverluste aus Wertpapieren werden auf der Grundlage der Durchschnittseinstandspreise berechnet.

e) Bewertung der Terminkontrakte

Offene Terminkontrakte sind außerhalb der Vermögensaufstellung festgehalten. Nicht realisierte Gewinne und Verluste werden in der Vermögensaufstellung ausgewiesen. Realisierte Anlagegewinne / (Anlageverluste), Anstieg und Minderung der nicht realisierten Ergebnisse werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesen.

f) Kombiniertes Jahresabschluss

Der kombinierte Abschluss der Gesellschaft wird in EUR geführt und entspricht den jeweiligen Rubriken des Abschlusses des Teilfonds.

g) Umrechnung von Fremdwährungen

Die Bankguthaben, die anderen Nettovermögenswerte sowie die Bewertung der Wertpapiere im Bestand, welche auf eine andere Referenzwährung als die des jeweiligen Teilfonds lauten, werden zu den am Berichtsdatum gültigen Wechselkursen umgerechnet. Die Erträge und Aufwendungen in einer anderen Referenzwährung als die des jeweiligen Teilfonds, wurden zu dem am Tag der Transaktion gültigen Wechselkurs umgerechnet. Die Wechselkursgewinne oder -verluste, die sich daraus ergeben, werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesen.

Zum Berichtsdatum wurden folgende Umrechnungskurse zugrunde gelegt:

1	EUR	=	1,6362241	AUD	Australischer Dollar
			1,5660073	CAD	Kanadischer Dollar
			1,0771504	CHF	Schweizer Franken
			0,9073393	GBP	Britisches Pfund
			9,0877086	HKD	Hongkong Dollar
			123,7444832	JPY	Japanischer Yen
			1,1726000	USD	Amerikanischer Dollar

h) Transaktionskosten

Die Transaktionsgebühren, die unter der Rubrik "Transaktionskosten" in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesen werden, bestehen hauptsächlich aus von der Gesellschaft getragenen Maklergebühren und Abwicklungsgebühren, die an die Verwahrstelle gezahlt werden sowie aus Kosten in Bezug auf Geschäfte mit Finanzinstrumenten und Derivaten.

3. Verwaltungsgebühr und Performance Fee

Die Gesellschaft zahlt an den Investment Manager eine monatliche Verwaltungsgebühr, welche einen jährlichen Betrag von insgesamt 4% p.a. für die Aktien der Klasse B EUR, 3% p.a. für die Aktien der Klasse B USD und 1,75% p.a. für die Aktien der Klasse C EUR, der diesem Investment Manager zugeteilten Vermögenswerte nicht überschreitet. Die Verwaltungsgebühr wird am Ende jedes Monats auf die dem Investment Manager zugeteilten Vermögenswerte nach Abzug von Brokerprovisionen und sonstigen im Zusammenhang mit dem Handel an den Investment Manager bezahlten Gebühren ("*give-up fees*"), jedoch vor Abzug der Performance Fee gezahlt. Die Verwaltungsgebühr ist unabhängig von der Erwirtschaftung von Handelsgewinnen zahlbar.

Die Gesellschaft ist ermächtigt, eine Vertriebsgebühr von bis zu 2,0% p.a. zu berechnen, die zusammen mit der dem Investment Manager zustehenden Verwaltungsgebühr insgesamt den Betrag von 4,0% p.a. (Aktien der Klasse B EUR) bzw. 3,0% p.a. (Aktien der Klasse B USD) nicht übersteigen darf, und welche von der Gesellschaft an Vertriebsstellen, die mit der Gesellschaft eine entsprechende Vertriebsvereinbarung abgeschlossen haben, zu zahlen ist. Bei den Aktien der Klasse C EUR darf keine Vertriebsgebühr berechnet werden. Berechnungs- und Zahlungsmethode für die Vertriebsgebühr entsprechen jenen, wie sie bei der Verwaltungsgebühr zur Anwendung gelangen.

FTC FUTURES FUND SICAV

Erläuterungen zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

zum 30. September 2020

Darüber hinaus zahlt die Gesellschaft an den Investment Manager eine erfolgsorientierte Gebühr ("Performance Fee"), die 23% für die Aktien der Klasse B EUR und 20% für die Aktien der Klasse B USD und C EUR der zusätzlichen Handelsgewinne pro Kalenderquartal bzw. bezogen auf eine andere Zeitspanne entsprechend der Übereinkunft mit der Gesellschaft, nicht übersteigt. Eine Performance Fee wird nur gezahlt, wenn der Investment Manager zusätzliche Handelsgewinne erwirtschaftet. Wenn der Investment Manager Verluste erleidet, wird grundsätzlich keine Performance Fee an diesen Investment Manager gezahlt, bis die Verluste aufgeholt sind und neue Handelsgewinne erwirtschaftet werden. Die Wertentwicklung in Bezug auf den Investment Manager insgesamt wird für die Bestimmung von Handelsgewinnen nicht kombiniert, so dass der Investment Manager, welcher Handelsgewinne erwirtschaftet, eine Performance Fee erhalten kann, auch wenn ein anderer Investment Manager oder ein anderer Teilfonds Verluste erleiden.

Für das am 30. September 2020 endende Geschäftsjahr ist keine Performance Fee für den Teilfonds angefallen.

4. Verwahrstellenaufwand

Quintet Private Bank (Europe) S.A. (vormals KBL EUROPEAN PRIVATE BANKERS S.A.) wurde zur Verwahrstelle der Gesellschaft ernannt. Die Gebühren und Kosten von Quintet Private Bank (Europe) S.A., berechnet auf Basis des Nettovermögens und monatlich zahlbar, werden grundsätzlich von der Gesellschaft getragen und sind konform zu den in Luxemburg geltenden Bestimmungen.

5. Zentralverwaltungsaufwand

Die Rubrik "Zentralverwaltungsaufwand", die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesen wird, besteht hauptsächlich aus Verwaltungsstellen-, Transfer-, Domizilierungs- und Registerkosten.

6. Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")

Die Gesellschaft unterliegt gemäß den Luxemburger Gesetzen einer jährlichen Steuer in Höhe von 0,05% des Nettovermögens für die Aktien der Klassen B EUR, B USD und in Höhe von 0,01% des Nettovermögens für die Aktien der Klasse C EUR, die vierteljährlich zu zahlen ist und auf der Grundlage des Nettovermögens jedes Teilfonds am letzten Tag des jeweiligen Quartals berechnet wird.

Gemäß Artikel 175 (a) des geänderten Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ist der Teil des Nettovermögens, der in OGAW's angelegt ist, die bereits zur Zahlung der Kapitalsteuer verpflichtet sind, von dieser Steuer befreit.

7. Sicherheitshinterlegung für Terminkontrakte

Für den Teilfonds FTC Futures Fund Classic hat die Gesellschaft einen Betrag von EUR 6.868.502,93 (Zinserträge und -aufwendungen, Gewinne, Verluste und Kosten der Finanzinstrumente einbegriffen), bei den Clearing Brokern hinterlegt. Davon ist ein Nettobetrag von EUR 6.640.698,64 Bestandteil der Position "Andere liquide Guthaben" und der Position "Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten" gemäß der Vermögensaufstellung. Der Restbetrag von EUR 227.804,29 (netto) ist als nicht realisierter Gewinn und Verlust aus Terminkontrakten ausgewiesen. Ein Betrag von EUR 4.548.662,64 gilt davon als erforderliche Sicherheitsleistung (Einschusszahlung) für die zum 30. September 2020 bestehenden Verpflichtungen aus Terminkontrakten.

8. Ereignisse

Mit Wirkung zum 16. Januar 2020 hat KBL European Private Bankers S.A. ihren Namen in Quintet Private Bank (Europe) S.A. umgeändert.

Covid-19:

Im Zusammenhang mit den besonderen Marktbedingungen durch COVID-19 kam es beim FTC Futures Fund Classic zu keinen Problemen. Auch auf Ebene des Fondsmanagers konnten alle kritischen Funktionen problemlos aufrechterhalten werden (insbesondere Management, NAV-Kalkulation, IT). Aufgrund der hohen Liquidität der Terminmärkte kann der Fondsmanager seinen Anlagefokus innerhalb kurzer Zeit flexibel an Marktentwicklungen anpassen, wobei ihm auf mehreren Ebenen ein umfassendes Diversifikationspektrum zur Verfügung steht. Wie es an den Finanzmärkten und mit der Weltwirtschaft weitergeht, hängt vom Ausgang des Kampfes gegen die weitere Ausbreitung von Covid-19 und der Entwicklung eines wirksamen Impfstoffes gegen das Virus ab. Auch wenn der weitere Verlauf der Pandemie in Bezug auf die Wertentwicklung des FTC Futures Fund Classic und die FTC Futures Fund SICAV derzeit nur schwer abgeschätzt werden kann, so ist der Verwaltungsrat der FTC FUTURES FUND SICAV zum gegenwärtigen Zeitpunkt der Meinung, dass sowohl Portfolio- als auch Risikomanagement des FTC Futures Fund Classic seit Ausbruch der Covid-19-Krise sehr gut funktioniert haben.

1 - Vergütung

FTC Capital GmbH hat eine Vergütungspolitik festgelegt, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und keine Anreize zum Eingehen übermäßiger Risiken enthält. Ziel der Vergütungspolitik ist es, ein leistungsgerechtes Vergütungssystem zu schaffen, das die aufsichtsrechtlichen Anforderungen erfüllt und die strategischen Ziele der FTC unterstützt. Die Vergütungspolitik gilt für alle Mitarbeiter gleichermaßen. Bei der Konzeption von Vergütungsgrundsätzen und -verfahren wurde darauf geachtet, dass keine Anreize entstehen, die Mitarbeiter veranlassen können, ihre persönlichen Interessen oder die Interessen der FTC zum potenziellen Nachteil von Kunden über die Kundeninteressen zu stellen. Die Geschäftsführung überprüft die Umsetzung der Vergütungspolitik mindestens einmal jährlich. Sie überprüft insbesondere, ob das Vergütungssystem insgesamt wie beabsichtigt funktioniert und es mit den nationalen und internationalen Vorschriften, Grundsätzen und Standards vereinbar ist. Risk-Manager, Interne Revision und Compliance-Officer sind eng an der Überprüfung des Vergütungssystems beteiligt. Sofern die Überprüfung ergeben sollte, dass das Vergütungssystem nicht wie beabsichtigt oder vorgeschrieben funktioniert, wird die Geschäftsführung sicherstellen, dass rechtzeitig ein Plan umgesetzt wird, um Abhilfe zu schaffen.

Im Geschäftsjahr endend am 31.12.2019 hat der AIFM Vergütungen (Bruttogehälter vor Steuern und Abgaben) in Höhe von EUR 868.619,81 an seine durchschnittlich 12 Mitarbeiter bezahlt (bzw. für die Auszahlung im Jahr 2020 zurückgestellt).

Davon entfielen auf feste Vergütungen: EUR 868.619,81

Davon entfielen auf variable Vergütungen: EUR 0,00

Es wurden keine Carried Interests bezahlt.

Aus dem Gesamtbetrag iHv EUR 868.619,81 entfielen dabei EUR 228.164,32 auf die Führungskräfte des AIFM, bzw. EUR 331.938,68 auf Mitarbeiter, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des AIF auswirkt.

2 - Informationen gem. § 21 (4), (5) AIFMG:

- 1) Ad § 21 (4) Z. 1 AIFMG: Unterrichtung über den prozentualen Anteil an den Vermögenswerten des FTC Futures Fund Classic, die schwer zu liquidieren sind und für die deshalb besondere Regelungen gelten:

Es gibt per 30. September 2020 keine Vermögenswerte des FTC Futures Fund Classic, die schwer zu liquidieren sind. Der Anteil an den Vermögenswerten des FTC Futures Fund Classic, die schwer zu liquidieren sind, beträgt daher 0%.

- 2) Ad § 21 (4) Z. 2 AIFMG: Unterrichtung über jegliche neuen Regelungen zur Steuerung der Liquidität des FTC Futures Fund Classic:

Es gab im abgelaufenen Geschäftsjahr keine Änderungen bezüglich der Steuerung der Liquidität des FTC Futures Fund Classic.

- 3) Ad § 21 (4) Z. 3 AIFMG: Unterrichtung über das aktuelle Risikoprofil des FTC Futures Fund Classic und die von FTC Capital GmbH zur Steuerung dieser Risiken eingesetzten Risikomanagement-Systeme:

Der FTC Futures Fund Classic ist in erster Linie für erfahrene, risikofreudige Anleger geeignet, die ganz bestimmte Anlageziele verfolgen und die in der Lage sind, die Risiken und den Wert der Anlage abzuschätzen. Der Anleger sollte Erfahrung mit volatilen Produkten haben, Schwankungen des Kapitals in Kauf nehmen können und muss bereit und in der Lage sein, einen weitgehenden oder vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals hinnehmen zu können. Da der weitgehende oder vollständige Verlust des Kapitals nicht ausgeschlossen werden kann, ist eine eher mittel- bis langfristige Anlage als Beimischung im Gesamtportfolio des Anlegers zu empfehlen.

Der wesentliche Teil des Risikomanagements wird bereits auf Ebene der Systementwicklung und der Portfoliozusammenstellung gemacht. Diversifizierung ist entscheidend und für jeden Markt wird nur ein Bruchteil der Vermögensgegenstände pro Trade riskiert. Positionen sind jederzeit durch Stopp-Loss-Orders geschützt. Eine zusätzliche Überwachung erfolgt mit Indikatoren wie Value-at-Risk, Volatilitäts- und Stressszenarien. Bei den Trendfolgemodellen erfolgt die Streuung auf die einzelnen Märkte dynamisch nach der jeweiligen Trendstärke, wobei den einzelnen Teilmärkten jeweils minimale und maximale Gewichtungen im Portfolio zugewiesen sind.

- 4) Ad § 21 (5) Z. 1 AIFMG: Offenlegung über alle Änderungen zum maximalen Umfang, in dem FTC Capital GmbH für Rechnung des FTC Futures Fund Classic eine Hebelfinanzierung einsetzen kann, sowie etwaige Rechte zur Wiederverwendung von Sicherheiten oder sonstige Garantien, die im Rahmen der Hebelfinanzierung gewährt wurden:

FTC FUTURES FUND SICAV

Zusätzliche Informationen (ungeprüft) (Fortsetzung)

zum 30. September 2020

Im abgelaufenen Geschäftsjahr gab es keine Änderungen zum maximalen Umfang, in dem FTC Capital GmbH für Rechnung des FTC Futures Fund Classic eine Hebelfinanzierung einsetzen kann. Vereinbarungen über Sicherheiten und über die Wiederverwendung von Vermögenswerten sind nicht vorhanden (§ 21 Z. 1 AIFMG). Im Rahmen der Hebelfinanzierung wurden keine Rechte zur Wiederverwendung von Sicherheiten oder sonstige Garantien gewährt.

5) Ad § 21 (5) Z. 1 AIFMG: Gesamthöhe der Hebelfinanzierung des FTC Futures Fund Classic:

Während des Geschäftsjahres gab es keine Änderungen gegenüber dem Höchstmaß der Hebelwirkung, welches der AIFM für den Teilfonds FTC Futures Fund Classic einsetzen kann.

Zum Berichtsdatum betrug die Höhe der Hebelwirkung, die der Teilfonds angewendet hat, wie folgt:

Teilfonds	AIF-Commitment-Methode	AIF-Bruttomethode
FTC Futures Fund Classic	1.766,02% (Das entspricht dem 17,6602-fachen Fondsvolumen)	1.688,29% (Das entspricht dem 16,8829-fachen Fondsvolumen)

Die Hebelkraft des FTC Futures Fund Classic ist definiert als das Verhältnis zwischen dem Risiko des FTC Futures Fund Classic und seinem Nettoinventarwert, wobei dieses Risiko sowohl nach der AIF-Commitment-Methode als auch nach der AIF-Bruttomethode berechnet wird.

3 - Informationen zur Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Wiederverwendung von Barsicherheiten (Verordnung (EU) 2015/2365, im Folgenden "SFTR-Verordnung")

Im Berichtszeitraum hat die Gesellschaft keine Geschäfte getätigt, die den Veröffentlichungspflichten der SFTR unterliegen. Dementsprechend sind keine Informationen über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und die Wiederverwendung von Barsicherheiten zu melden.